

Protokoll:

Rm Probst (CDU) begründet den Antrag der CDU-Fraktion.

Beigeordneter Prümm trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor (ST/0089/2014) und sichert zu, sobald es wieder neuere Erkenntnisse gebe, werde man unaufgefordert die entsprechenden Ausschüsse darüber informieren.

Rm Probst (CDU) stimmt den Erkenntnissen zu, unter dem Vorbehalt, dass die Beobachtungen der Verwaltung nicht mehr kosten würden, als die Anschaffung von Testlampen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig führt aus, dass man auf den hohen Sachverstand von KEVAG und EVM in dieser Frage vertrauen werde und die eigenen Forschungen solange zurückstelle, bis von dort entsprechende Konzepte vorgelegt würden. Er stellt fest, dass sich die antragstellende Fraktion mit der Beschlussempfehlung der Verwaltung einverstanden erkläre.